

Liebe Schülerinnen und Schüler,

Dezember 2023

liebe Erziehungsberechtigte,

sicherlich habt ihr / haben Sie schon bemerkt, dass wir Änderungen in unseren Pausen im Vormittag vorgenommen haben.

Seit Anfang Dezember finden unsere Hofpausen (9:35 Uhr – 9:55 Uhr und 11:30 Uhr – 11:45 Uhr) im Außenbereich statt. Das bedeutet, dass sich in dieser Zeit alle Schülerinnen und Schüler der Klassen 5 bis 10 draußen auf ihren jeweiligen Schulhöfen aufhalten. Eine angemessene und witterungsgerechte Kleidung ist also wichtig. Bei schlechtem Wetter (Regen, Hagel, Schneefall, Sturm, Gewitter) sind selbstverständlich unsere Innenbereiche für den geschützten Aufenthalt in den sogenannten „Regenpausen“ geöffnet. Schülerinnen und Schülern der gymnasialen Oberstufe stehen für die Hofpausen die jeweiligen Stufenräume, die Schulbibliothek, die Selbstlernzentren sowie die Lernlandschaften im E-Gebäude zur Verfügung.

Wir haben uns dazu entschlossen aus den folgenden drei Gründen:

#### 1. Reduzieren von Vandalismus

Durch unbeaufsichtigte Bereiche kam es zu vermehrten Zerstörungen der neuen Lernlandschaften und Verunreinigungen unserer Innenbereiche. Das ist besonders schade für diejenigen, die gerne die Lernlandschaften in den Mittagspausen oder im Unterricht nutzen möchten und nicht können.

#### 2. Prävention von Gewaltvorkommnissen

Durch Vermischung der Doppeljahrgänge und der Enge in den Fluren und der F-Halle kam es in der nahen Vergangenheit vermehrt zu Gewaltsituationen. Schülerinnen und Schüler der unteren Jahrgänge haben andere Bedürfnisse in den Pausen als ältere Jugendliche und benötigen ihren geschützten Bereich. Enge und Gedränge fördern erwiesenermaßen Aggressionen und daraus kann Gewalt entstehen. Ein getrennter Bereich für die Doppeljahrgänge mit ausreichend Platz für Bewegung und Spiel und gegenseitige Rücksichtnahme steigern das Wohlbefinden und senkt Aggressionen.

#### 3. Förderung der Schüler\*innen-Gesundheit

Frische Luft und Bewegung sind gesundheitsförderlich. Trotz abwechslungsreicher Unterrichtsgestaltungen arbeiten und lernen Schülerinnen und Schüler überwiegend im Sitzen in geschlossenen Räumen. Ein Ausgleich dazu bietet die Pause im Freien an der frischen Luft.

Uns ist bewusst, dass wir durch den Umbau Einschränkungen haben. Daher stehen wir im engen Austausch mit unserem Schulträger, um eine bedarfsgerechte Ausstattung der reduzierten Außenflächen für unsere Schulgemeinde zu erhalten.

Wir bitten Sie, mit Ihrem Kind über die Gründe zu sprechen und sie ihnen zu erläutern.

Euch, liebe Schülerinnen und Schüler, bitten wir um Verständnis für diese Entscheidung und um eure Unterstützung in den Pausen, sodass wir unsere Schule als angenehmen, sauberen, sicheren und gesunden Lernort erhalten können.

Mit freundlichen Grüßen

S. Kreutzkamp  
*Kommissar. Schulleiter*

S. Krenzer  
*Didaktische Leiterin*